

## Berichtsvorlage öffentlich

|  |                        |
|--|------------------------|
| Federführendes Amt<br><b>Jobcenter</b> | Nr.<br><b>150/2024</b> |
|--|------------------------|

**Betreff:**

Bericht über die Vermittlung von Jugendlichen

| <b>Beratungsfolge</b>   | <b>Termin</b> |
|---|---------------|
| <b>Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Gleichstellung</b><br>Berichterstattung: Kai John | 11.09.2024    |

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis.

**Erläuterungen:**

Der Leiter des Jobcenters berichtet zum Thema Vermittlung von Jugendlichen.

Die beste Möglichkeit, Langzeitarbeitslosigkeit zu vermeiden und ein Leben unabhängig von SGB II Leistungen zu führen, ist ein erfolgreicher Einstieg in den Arbeitsmarkt, vorzugsweise mit einem Berufsabschluss. Die Berufsausbildung ist zudem für Unternehmen die entscheidende Strategie, qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und somit die Fachkräfte von morgen zu finden.

Aus diesen Gründen werden Schülerinnen und Schüler sowie weitere junge Menschen, die zumindest mittelfristig für eine Ausbildung in Betracht kommen, von den spezialisierten Fachkräften der Ausbildungsvermittlung betreut. Neben der Ausbildungsvermittlung kommt der Sozialberatung eine immer größere Bedeutung zu.

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei denen (noch) keine Ausbildungsreife vorliegt und die daher einen besonderen Betreuungsbedarf haben, werden durch verschiedene Unterstützungsangebote auf ihrem Weg begleitet.

Statistisch beginnt zum 01.10.2024 das neue Ausbildungsjahr. In der Sitzung wird der Stand der Ausbildungsaufnahmen dargestellt sowie über die Situation der unversorgten Jugendlichen berichtet.